

PRESSEMITTEILUNG

07.05.2019

SHIMANO präsentiert die erste Gravel-spezifische Komponentenfamilie der Welt

SHIMANO GRX: Explore Beyond!

SHIMANOs neueste Komponentenfamilie zeigt sich mit zahlreichen Optionen und Varianten enorm vielseitig, darunter 1-fach- und 2-fach-Antriebe, mechanische oder elektronische Schaltsysteme, 10-fach- oder 11-fach-Versionen, integrierte Bedienmöglichkeiten für versenkbare Sattelstützen sowie breite oder enge Abstufungs-Varianten. So ist sie für jeden Einsatzzweck und jede Ausprägung des Gravel-Sektors bestens gerüstet.

Dass SHIMANO mit der GRX die erste Gravel-spezifische Komponentenfamilie präsentieren kann, die gleichermassen für schnelles Fortkommen wie für sicheres Bike-Handling auf losem Untergrund konzipiert ist, ist das Ergebnis eines intensiven und umfangreichen Forschungs-, Test- und Entwicklungsprozesses, bei dem Informationen und Feedback unzähliger Fahrer einfließen, die auf der ganzen Welt auf Trails, Forstwegen, Schotterpisten oder Asphalt unterwegs sind.



Die GRX Familie besteht aus Komponenten der RX800, RX600 und RX400 Serien mit 1x11-, 2x11- und 2x10-fach-Antrieben sowie mechanischen und elektronischen Di2 Schaltsystemen, die es Radfahrerinnen und Radfahrern ermöglichen, ihr Equipment für Touren auf verschiedenen Untergründen massgeschneidert zusammenzustellen und entsprechend dem Motto „Explore Beyond!“ ihre bisherigen radfahrerischen Grenzen zu erweitern.



Auch SHIMANOs Ingenieure beschränkten beim Entwickeln der neuen Komponentenfamilie manches Mal neue Wege und brachen stellenweise traditionelle Denk-Schemata auf. Nur so konnte es gelingen, eine neue Plattform zu schaffen, die auf heutige, aber zugleich auch auf zukünftige Anforderungen von Radfahrerinnen und Radfahrern ausgelegt und vorbereitet ist. Ganz gleich, ob es sich um Gravel-Riding im engeren Wortsinne, um Rennrad-Abenteuer abseits asphaltierter Strassen, Bikepacking, Commuting oder die Anforderungen anspruchsvoller Cyclocross-Rennfahrer handelt: SHIMANOs GRX Komponenten bieten unzählige Optionen, die hinsichtlich Übersetzungen und Abstufungen, individualisierbarer Ergonomie, integrierter Bedienung von versenkbaren Sattelstützen bis hin zu spezifischen Gravel-Laufradsätzen mit breiterem Felgenprofil keine Wünsche offen lassen.

Die Komponenten

Ein detaillierter Blick auf die einzelnen Komponenten zeigt, dass SHIMANOs GRX Familie drei verschiedene Kurbeloptionen bereitstellt: 1x11-, 2x11- oder 2x10-fach. Dazu kommen selbstverständlich passende Schaltwerke und Umwerfer, Scheibenbremsen mit einem neuen, vollständig ins Hydrauliksystem integrierten Oberlenker-Bremshebel sowie STI Schalt-/Bremshebel in mechanischer oder elektronischer Di2-Ausführung.

All diese Komponenten basieren auf SHIMANO's marktführenden Technologien, verbinden Elemente sowohl aus dem Rennrad- als auch dem Mountainbike-Segment und garantieren so die Schaltpräzision und -zuverlässigkeit, für die SHIMANO wie kein anderes Unternehmen weltweit bekannt ist. Das Ergebnis ist die GRX Familie mit leisen und leichtgängigen Antriebssystemen, die ganz spezifisch für die besonderen Charakteristika des Gravel-Segments im Hinblick auf Untergrund, Fahrposition und Bikedesign entwickelt wurden.

Um die Komplexität zu reduzieren, empfiehlt sich für die GRX Serie der Einsatz von SHIMANOs Mountainbike- (DEORE XT, SLX, DEORE) oder Rennrad- (ULTEGRA, 105, TIAGRA) Kassetten und Ketten, die bereits Bestandteil des Lineups sind. Neben den Flaggschiffkomponenten der Familie aus der GRX 800 Serie sind auch preisgünstigere 11-fach-Parts wie GRX 600 Kurbelgarnituren und Schalthebel verfügbar, die nahtlos mit 800er-Komponenten kombiniert werden können. Noch preisgünstigere Setups lassen sich mit den 10-fach-Kurbeln, Schaltwerken, Umwerfern, Schalthebeln und Bremsen erzielen, die ebenfalls Teil der GRX Familie sind. So lassen sich mit GRX von der leichten Gravel-Race-Maschine bis zum Einsteiger- Freizeit-Rad alle nur erdenklichen Gravelbike-Typen mit passenden Qualitätskomponenten ausstatten.

GRX Kurbelgarnituren (FC): Die GRX Kurbelgarnituren wurden entwickelt, um unterschiedlichstes Gelände mit verschiedensten Fahrstilen meistern zu können. Alle Versionen zeichnen sich für eine 2,5 mm breitere Kettenlinie aus, die mehr Freiräume im Rahmendesign und für breitere Reifen schafft. GRX 1-fach-Kurbeln minimieren die Komplexität beim Schalten, indem nur hinten an der Kassette geschaltet werden muss (optional RX800/600 40Z-Kassetten oder RX800 42Z- Kassette), und sind mit Kettenblättern mit SHIMANOs DYNAMIC CHAIN ENGAGEMENT+ Zahnprofil ausgestattet, die speziell auf holprigem Untergrund für optimalen Rückhalt der Kette sorgen. Dagegen zeichnet sich die GRX 2-fach-Kurbel RX810 durch die spezifische 17-Zähne- Differenz zwischen grossem 48Z- und kleinem 31Z-Kettenblatt aus, die bislang breiteste Abstufung aller SHIMANO Komponenten. Zusammen mit den 46-30Z-Kurbeln der RX600 Serie (10-fach und 11-fach) bieten die 2-fach-Kurbeln der GRX Familie damit mehr als genügend Bandbreite für supersteile Anstiege und hohe Geschwindigkeiten in der Ebene oder auf Abfahrten.

SHIMANO

Gewichte der GRX Kurbeln: 1x11: FC-RX810-1: 655 g (links), FC-RX600-1: 753 g. 2x11: FC-RX810-2: 722 g (rechts), FC-RX600-11: 816 g, FC-RX600-10: 819 g



GRX Umwerfer (FD): Passend zu den Kurbelgarnituren sind auch die Di2- (FD-RX815) und die mechanischen Umwerfer (FD-RX810/RX400) für eine 2,5 mm breitere Kettenlinie ausgelegt und ermöglichen so Reifenbreiten bis zu 42 mm fürs raue Gelände. Die beiden RX800 Umwerfer (mechanisch und Di2) sind dafür ausgelegt, die 17-Zähne-Kettenblattdifferenz der RX800 48- 31Z-Kurbel zu bewältigen, während der FD-RX400 Umwerfer mit den 16 Zähnen Differenz der RX600 Kurbel für 10-fach mit 46-30 Zähnen ideal harmonisiert. Alle Umwerfer bieten selbstverständlich die SHIMANO-typische Schaltperformance und -präzision. Der Di2-Umwerfer lässt sich über die integrierten Steuerungsfunktionen einfach und intuitiv einstellen, die mechanischen Umwerfer bestechen durch leichtgängige Funktion mit einer sehr ergonomischen Kraftkurve sowie die Integration von Zugklemmung und Einstellfunktion.

Gewichte GRX Umwerfer: FD-RX815-F: 131 g (links), FD-RX810-F: 94 g (rechts), FD-RX400: 95 g





GRX Schaltwerke (RD): Basierend auf der Technologie, die SHIMANO 2018 mit den RX Schaltwerken eingeführt hat, zeichnen sich die GRX Schaltwerke RD-RX815/817 (Di2) und RD-RX810/812/400 (mechanisch) durch leise, leichtgängige, präzise und zuverlässige Schaltvorgänge auch in anspruchsvollem Gelände aus, für das vor allem das als SHADOW RD+ bezeichnete Kettenstabilisierungssystem verantwortlich ist. Es verhindert das Schlagen der Kette und überflüssige Bewegungen des Schaltwerkskäfigs und stellt so unterbrechungsfreie Schaltleistung sicher. Insgesamt bietet die GRX Familie fünf Schaltwerke, die je nach Auswahl der Kassette und des Schaltsystems zum Einsatz kommen. Für 11-30Z- oder 11-34Z-Kassetten auf ULTEGRA, 105 oder TIAGRA Niveau kommen die Schaltwerke mit kurzem Käfig (Di2: RD- RX815; mechanisch: RD-RX810) zum Einsatz. Wer die 11-40Z-oder 11-42Z-Kassetten der DEORE XT, SLX oder DEORE Gruppen einsetzt, braucht dagegen die Schaltwerke mit langem Käfig (Di2: RD-RX817; mechanisch: RD-RX812), die beide ein rennradspezifisches Hebelzugverhältnis aufweisen. In einem 10-fach-Setup schliesslich kommen SHIMANOs HG500-10 Kassetten (11-32Z, 11-34Z, 11-36Z) mit dem Schaltwerk RD-RX400 zum Einsatz.

Gewichte GRX Schaltwerke: Di2: RD-RX815/RD-RX817 (links): 288/322 g. Mechanisch: RD-RX810/RD- RX812 (rechts): 251/264 g; RD-RX400: 303 g





GRX STI Schalt-/Bremshebel (ST): Bedient wird das GRX Schaltsystem über neue STI-Schalt-/Bremshebel mit Gravel-spezifischer Ergonomie. (Di2: ST-RX815, mechanisch: ST-RX810/RX600/RX400, ST-RX810-LA). Alle zeichnen sich durch eine 18 mm höher aufgehängte Drehachse des Bremshebels, eine geschwungene Hebelform und rutschfeste Texturen an den Kontaktflächen aus, die für optimalen Grip auch im rauesten Gelände sorgen.

Für die Integration von versenkbaren Sattelstützen im Gravel-Segment entwickelte SHIMANO eigens den hydraulischen STI-Hebel ST-RX810-LA, der, auf der linken Seite montiert, die bei 1-fach-Systemen nicht zum Schalten benötigte Seitwärtsbewegung des Hebels für die Bedienung der Sattelstütze nutzt. Das integrierte Zugsystem ist für 9 mm Hub ausgelegt und arbeitet daher mit den meisten gängigen Dropper-Posts zusammen. Ergänzt wird das STI-Lineup der GRX Familie durch die 1x11-fach RX800 und RX600 STIs für Links ohne Schalt- oder DSP- Funktionalität inklusive der 1x11 Di2-Version (ST-RX815), deren drei Schalter (zwei seitlich und einer auf der Oberseite des Hörnchens) für die Bedienung von Drittgeräten wie kompatiblen Lichtern oder Computern genutzt werden können.

Gewichte GRX STI Schalt-/Bremshebel: ST-RX815-L/R Di2: 565 g, ST-RX810-LA Hebel mit DSP-Funktion links: 263 g, ST-RX600-L/R: 611 g, ST-RX400-L/R (10-fach): 613 g





GRX Bremssysteme: Ein zentrales Anliegen von Gravel-Fahrern ist ein zuverlässiges Bremssystem mit ausreichenden Leistungsreserven, um auf steilen, anspruchsvollen oder auch überraschenden Abfahrten die Kontrolle zu behalten. Für ein Höchstmass an Performance und Kontrollierbarkeit ist daher das Top-Modell der RX800-Bremshebel (ST-RX815) mit SHIMANOs berühmter und im Mountainbike-Bereich längst etablierter SERVO WAVE Technologie ausgestattet. Aber auch die RX810-Hebel ohne SERVO WAVE Funktion sowie die RX600 und RX400-Modelle zeichnen sich durch hervorragende Verzögerungsleistung aus.

Für eine ganz neue, zusätzliche Bedienoption beim Bremssystem sorgt der Zusatzbremshebel BL-RX812-L/R, der am Oberlenker montiert und direkt in das geschlossene Hydrauliksystem integriert wird. So kann in entsprechenden Fahrsituationen auch im Oberlenkergriff bequem und sicher verzögert werden, ohne die Hand in Gefahrensituationen vom Lenker nehmen zu müssen.

Gewicht GRX Zusatzbremshebel: BL-RX812L/R: 164 g



Die GRX Bremssättel (BR-RX810/400) erinnern im Design an die SHIMANO Flat-Mount-Modelle aus dem Rennrad-Bereich und liefern ebenso hohe Bremsleistung. Zudem verfügen Sie über die etablierten Features wie One-Way-Bleeding und das ICE-TECHNOLOGIES Wärmemanagementsystem mit Bremsbelägen und Bremscheiben mit Kühlrippen für maximale Fadingresistenz.



Gewichte GRX Bremssättel: BR-RX810: noch nicht bekannt, BR-RX400: 143 g



Gravel-spezifischer Laufradsatz: Um das komplette Gravel-Erlebnis abzurunden, hat SHIMANO für die GRX Familie auch zwei Gravel-spezifische Laufradsätze mit 12 mm E-THRU Steckachsen entwickelt (WH-RX570-TL-F12/R12). Die in 700C oder 650B (Non-Boost) erhältlichen Tubeless-Ready-Laufräder zeichnen sich durch ein optimales Verhältnis von Gewicht, Steifigkeit und – gerade im Gravelbereich besonders wichtig – Robustheit aus. Ein Felgen-Innendurchmesser von 21,6 mm (wie bei XC Mountainbike-Laufrädern) und Offset-Felgenprofile mit 22 mm Höhe erfüllen alle Gravel-spezifischen Anforderungen.

Gewichte GRX Laufradsätze: WH-RX570 700c: 1.600 g, WH-RX570 650B: 1.540 g



SHIMANO

Alles in allem spricht die neue GRX-Familie mit ihren vielseitigen Optionen und Spezifikationen eine immens breite Zielgruppe an und sendet an alle eine klare Botschaft: „SHIMANO GRX: Explore Beyond!“